

RS OGH 1996/6/4 1Ob603/95, 1Ob2377/96g, 4Ob24/97a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.06.1996

Norm

ABGB §881 IA
ABGB §1295 Ia2
CMR Art13
HGB §408
HGB §435

Rechtssatz

Der Empfänger eines Ladeguts kann auch direkt - und ohne Abtretung der Ansprüche des vom Absender beauftragten Speditionsunternehmens - den Unterfrachtführer auf Ersatz des ihm durch die Beschädigung des Ladeguts entstandenen Schadens in Anspruch nehmen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 603/95
Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 603/95
- 1 Ob 2377/96g
Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 2377/96g
- 4 Ob 24/97a
Entscheidungstext OGH 25.11.1997 4 Ob 24/97a
Auch; Beisatz: Der Sprunggreiß gegen einen weder mit dem Versender, dem Spediteur oder Hauptfrachtführer im Vertragsverhältnis stehenden Unterfrachtführer damit jedoch nicht begründet werden. (T1) Veröff: SZ 70/247

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0103797

Dokumentnummer

JJR_19960604_OGH0002_0010OB00603_9500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at